

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Donauweibchen

große romantische Zauberoper in 3 Akten

Arien und Gesänge aus Donauweibchen (Fortsetzung der beiden ersten
Theile)

Hensler, Karl Friedrich

Straßburg, 1806

34. Lilly und ein kleines Mädchen

[urn:nbn:de:bsz:31-83897](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83897)



Dort — dort wird alles aufgeklärt,
Durchs Dunkel gehen wir zum Licht,
Das keine trübe Wolke bricht.

34. Lilly und ein kleines Mädchen.

Der ist nicht ganz verlassen noch,
Der Hoffnung nicht verläßt.
Drum zag' in tiefen Leiden nicht,
Und halt an Hoffnung fest.
Sey schuldlos wie ein Taubenpaar,
Und rein wie Engel sind;
So wirst du immer ruhig seyn,
Und glücklich wie ein Kind.

35. Finale.

Das holde Paar schwört im kristallinen Saal,
Der Treue Schwur zum zweitenmal;
Nie wird sie ihn durch Vorwurf kränken;
Sie wird an ihre Schwäche denken,
Erfüllen ganz der Liebe Pflicht.

Lilly und ein kleines Mädchen.

Folgt uns, wir führen euch gleich
Ins holde kristallne Reich;
Wo alles voll Lieblichkeit ist,
Und wo man den Tanz nicht vergißt.
Es schimmert in bläulicher Flur,
Ein Schloßlein mit rosigter Spur,
Wo alles vor Freude erklingt,
Und wo man stets tanzet und singt.

Schluß. Chor.

Geschlossen ist der schöne Bund,
Auf diesem weiten Erdenrund.
Errettet von der Zwirracht Hand,
Währt ewig nun der Liebe Band.
Es kehre die Traurigkeit niemals zurück;
Es herrsche die Eintracht, es dauere das Glück!